



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › **SÖDER: SCHNELLES INTERNET KOMMT NACH KAMMERSTEIN – Heimatminister übergibt Förderbescheid über 479.077 Euro**

# **SÖDER: SCHNELLES INTERNET KOMMT NACH KAMMERSTEIN – Heimatminister übergibt Förderbescheid über 479.077 Euro**

18. April 2016

In Bayern läuft der Ausbau von schnellem Internet auf Hochtouren. „Breitband ist Zukunft. Nur wo Breitband vorhanden ist, werden Arbeitsplätze entstehen und erhalten. Die Gemeinde Kammerstein ist auf dem besten Weg zur digitalen Autobahn“, stellte Finanz- und Heimatminister Dr. Markus Söder bei der Übergabe des Förderbescheids für den Breitbandausbau in Höhe von 479.077 Euro an den Bürgermeister der Gemeinde Kammerstein im Landkreis Roth, Walter Schnell, am Montag (18.4.) fest.

Mittelfranken engagiert sich gut beim Breitbandausbau. Mit 200 Gemeinden befinden sich in Mittelfranken 95 Prozent im Förderverfahren. 100 Kommunen wurde inzwischen eine Fördersumme von insgesamt mehr als 36 Millionen Euro zugesagt. Kammerstein ist die 100te Kommune in Mittelfranken, die einen Förderbescheid erhält. Ein Großteil der Fördermittel von maximal 148,65 Millionen Euro in Mittelfranken ist aber noch offen. „Investieren Sie weiter in den zukunftsweisenden Ausbau des schnellen Internets“, appellierte Söder.

Der Breitbandausbau in Bayern läuft auf Hochtouren. Bayernweit engagieren sich bereits über 95 Prozent (1.943) aller Kommunen im Förderverfahren. Am ersten April konnte der 1.000 Förderbescheid an die Gemeinde Neuburg an der Donau überreicht werden. Damit sind insgesamt 346 Millionen Euro Fördermittel fest zugesagt. Allein bei den bayernweit in Ausbau befindlichen Projekten werden über 13.400 km Glasfaserleitungen neu verlegt. Seit Ende 2013 ist die Zahl der mit mindestens 50 Mbit/s versorgten Haushalte um 900.000 gestiegen. Inzwischen können 68,4 % der bayerischen Haushalte – das sind über 4 Millionen Haushalte – mit mindestens dieser Geschwindigkeit surfen (nach Daten des TÜV Rheinland, Stand Ende 2015). Dafür wurden über 6.800 persönliche Beratungsgespräche vor Ort und über 9.100 telefonische Kontakte geführt. Die Kommunen profitieren vom neuen, deutlich verbesserten und 1,5 Milliarden Euro schweren Breitband-Förderprogramm des Freistaats.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

